

25 Jahre ABENDMAHL mit Kindern

Vor 25 Jahren hat die Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Baden einen wichtigen grundlegenden Beschluss gefasst: Alle Getauften sind zum Abendmahl eingeladen, unabhängig von ihrem Alter.

Die Verbindung von Taufe und Abendmahl spielte bei dieser Entscheidung eine wichtige Rolle. Im Oktober 2001 formulierte die Landessynode: „Wer getauft ist, ist zur Feier des Heiligen Abendmahls eingeladen.“ Seitdem können Kinder gemeinsam mit ihren Familien und der ganzen Gemeinde das Abendmahl feiern.

Viele Gemeinden erleben die Einladung aller Getauften zum Abendmahl als große Bereicherung. Wenn Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren gemeinsam zum Altar treten, wird deutlich, was Kirche ausmacht: Menschen unterschiedlichen Alters kommen zusammen, teilen Brot und Kelch und erfahren, dass sie zu Gottes großer Familie gehören.

Kinder bringen dabei oft eine besondere Freude und Offenheit mit. Sie nehmen die Einladung Jesu ganz selbstverständlich an und erinnern uns daran, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt. Ihre Anwesenheit macht sichtbar, dass Kirche eine Gemeinschaft aller Generationen ist. Wichtig ist, dass wir Kinder gut mit der Bedeutung des Abendmahls vertraut machen.



© Ekiba



Die Konfirmation war nun nicht mehr die Voraussetzung für die Teilnahme, denn es wurde erkannt, dass es keine überzeugenden theologischen und biblischen Gründe gibt, Kindern das Abendmahl vorzuenthalten. Vielmehr sind Kinder bei Gott besonders im Blick und genießen in besonderer Weise seine Liebe und Wertschätzung. Das „*Lasst die Kinder zu mir kommen*“ muss sich gerade darin zeigen.

Heute ist das Abendmahl mit Kindern in unserer Landeskirche selbstverständlich geworden. Die Erfahrungen der vergangenen 25 Jahre zeigen, wie wertvoll es ist, wenn die ganze Gemeinde gemeinsam feiert. Das Abendmahl verbindet uns miteinander und mit Christus. Es schenkt Hoffnung, stärkt den Glauben und lässt uns Gottes Nähe erfahren.

Das Jubiläum lädt deshalb nicht nur zum Rückblick ein, sondern vor allem dazu, das Abendmahl neu zu entdecken. Wenn wir gemeinsam am Tisch des Herrn stehen, wird erfahrbar, was die christliche Gemeinde trägt: Gottes Liebe, die uns verbindet.

Herzlich willkommen zum Abendmahl – Gottes Einladung gilt Ihnen und euch.

Lutz Wöhrle
Landeskirchlicher Beauftragter für den Kindergottesdienst